

sich vermessen: *ut intelligas oportet te fide quae praecessit promereri*, also mit Augustin gegen die Strömungen, deren Repräsentant Berengar von Tours ist. Charakteristisch ist, um noch eine Einzelheit hervorzuheben, wie in dem Abschnitt über die Konstruktionen von *credere*¹ eine Anregung Augustins² weiter ausgeführt wird; überhaupt sind die Schriften der Väter nicht einfach kompiliert, sondern vielmehr verarbeitet.³

Nach dem Eindruck, den diese Schrift Meinhards macht, zu urteilen, versteht man gut, daß er in M 27 mit Stolz berichten kann: *scole nostre plurimo redundant flore . . .*

¹) CASPARI S. 261f.

²) *In ev. Joh. tract.* 29, 6 (MIGNE, PL. 35, 1631).

³) Nur das letzte Kapitel macht eine (begreifliche) Ausnahme: auf Gunthers ausdrückliches Verlangen hin (*quod tuae postulationi singulariter debetur*, CASPARI S. 266) hat Meinhard hier nach Gennadius und Augustin die gegen das Symbol verstoßenden Häresien zusammengestellt.
